

Jonas Nowotny

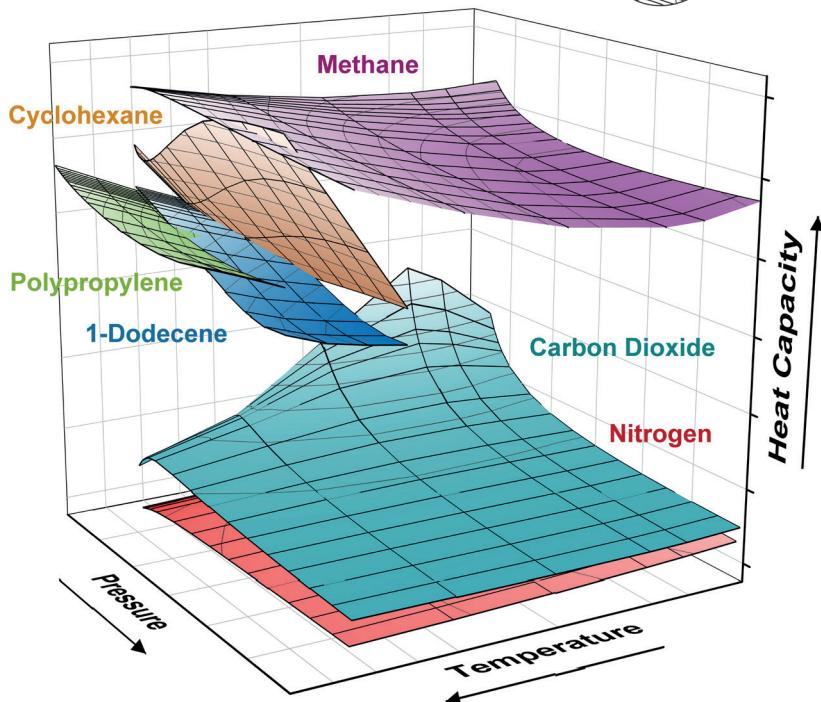
# High-Pressure Calorimetry: Evaluation of Methods and Measurement of Heat Capacities

Darmstädter Schriftenreihe der Polymerisationstechnik  
Herausgeber: Prof. Dr. Markus Busch

Band 18



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



---

# **High-Pressure Calorimetry: Evaluation of Methods and Measurement of Heat Capacities**

- Hochdruckkalorimetrie: Methodenevaluierung und Messung von Wärmekapazitäten -

**vom Fachbereich Chemie  
der Technischen Universität Darmstadt**

zur Erlangung des Grades

Doktor-Ingenieur (Dr.-Ing.)

**Dissertation  
von Jonas Nowotny, M.Sc.  
aus Darmstadt**

Erstgutachter: Prof. Dr. Markus Busch

Zweitgutachter: Prof. Dr. Rolf Schäfer

Darmstadt 2021

---



Darmstädter Schriftenreihe der Polymerisationstechnik

Band 18

**Jonas Nowotny**

**High-Pressure Calorimetry: Evaluation of Methods  
and Measurement of Heat Capacities**

D 17 (Diss. TU Darmstadt)

Shaker Verlag  
Düren 2021

**Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek**

The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

Zugl.: Darmstadt, Techn. Univ., Diss., 2021

Copyright Shaker Verlag 2021

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording or otherwise, without the prior permission of the publishers.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-8074-2

ISSN 2566-8609

Shaker Verlag GmbH • Am Langen Graben 15a • 52353 Düren

Phone: 0049/2421/99011-0 • Telefax: 0049/2421/99011-9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • e-mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

# Danksagung

---

Eine Promotionsarbeit ist eine Herausforderung und in den allermeisten Fällen nie das Werk eines Einzelnen. Diese Arbeit ist erst durch die Hilfe und Unterstützung vieler anderer ermöglicht worden, bei denen ich mich ganz herzlich bedanken möchte.

Zuallererst möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr. Markus Busch für die Vergabe dieses interessanten und herausfordernden Themas bedanken. Er unterstützte diese Arbeit von Anfang an mit Ideen und vielen hilfreichen Diskussionen. Ich konnte mich auf seine Unterstützung und sein Vertrauen in meine Arbeit verlassen, und habe in meiner Zeit im Arbeitskreis auch Vieles zusätzlich zu meinem Thema lernen und mitnehmen können.

Weiterhin möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr. Rolf Schäfer für die Übernahme des Korreferats und konstruktive Kritik bedanken und bei Herrn Prof. Dr. Markus Biesalski und Prof. Dr. Marcus Rose für die Bereitschaft als Fachprüfer Teil der Prüfungskommission zu sein.

Des Weiteren möchte ich mich bei Prof. Dr. Stanislaw L. Randzio für die Hilfe und Beratung bei gerätespezifischen Problemen sowie für Reparaturen herzlich bedanken. Ohne dies, wäre diese Arbeit nicht in diesem Maße voran geschritten. Ich danke der Firma Setaram für die Möglichkeit und die Durchführung von Validierungsmessungen in einem ihrer Analytiklabore.

Darüber hinaus bedanke mich bei der Werkstatt des Fachbereichs Chemie und insbesondere bei Herrn Martin Schwarz für die freundliche Hilfe und die Unterstützung bei der Herstellung auch komplizierter technischer Werkteile. Frau Dorothea Mahr danke ich für die durchgeführten GPC Messungen und Frau Ursula Post für die Planung, die Koordination und das Arbeiten hinter den Kulissen, ohne die Vieles im Arbeitskreis sonst so nicht möglich wäre.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich auch beim restlichen Arbeitskreis Busch für die freundliche Arbeitsatmosphäre, die Unterhaltungen während eines Kaffees und auch die offenen Ohren, wenn einmal Probleme aufgetreten sind, bedanken. Insbesondere gebührt mein Dank meinen alten und neuen Bürokollegen Maria Stimeier, Sebastian Wilhelm und Christoph Mohl und auch Thomas Becker für seine Unterstützung bei software- und hochdruckspezifischen Problemen.

Besonderer Dank gilt Jana Sartorius für die gute Zusammenarbeit innerhalb des Industrieprojektes sowie für das Korrekturlesen und für die Unterstützung beim Koordinieren von Messungen, wenn ich nicht vor Ort war. Sie hat maßgeblich zum Erfolg dieser Arbeit beigetragen.

Ich bedanke mich auch bei Marvin Bernhardt, Kristina Zentel, Jens Nowak und Florian Neuberger für die gemeinsame Zeit des Studiums.

Meiner Familie, vor allem meinem Vater und meiner Mutter, danke ich für ihre Unterstützung und ihre liebevolle und fürsorgliche Hilfe zu allen Zeitpunkten und insbesondere auch während der schwierigen Zeit gegen Ende dieser Arbeit. Ohne ihren Rückhalt wäre ich an vielen Stellen ins Straucheln gekommen.

Zu guter Letzt bedanke ich mich bei meiner Frau Elisabeth für ihre liebevolle Anteilnahme, ihre aufopfernde Hilfe und ihren Rückhalt. Durch deinen Frohmut scheint jedes noch so große Problem machbar. Danke an euch alle und vielen Dank dir Elisabeth.



---

# Contents

---

<b>1</b>	<b>Introduction</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Theory</b>	<b>8</b>
2.1	Thermodynamics . . . . .	8
2.1.1	Heat and Heat Capacity . . . . .	8
2.2	Equation of State (EOS) . . . . .	14
2.2.1	Redlich-Kwong-Soave (RKS) . . . . .	14
2.2.2	Peng-Robinson (PR) . . . . .	14
2.2.3	Tait-equation . . . . .	15
2.2.4	Lee-Kesler-Plöcker (LKP) . . . . .	15
2.2.5	European Gas Research Group Model (GERG-Model) . . . . .	15
2.2.6	Perturbed-Chain Statistical-Associating-Fluid-Theory (PC-SAFT) . . . . .	16
2.3	Thermal Analysis: The Calorimeter . . . . .	18
2.3.1	Experimental set-up of Calorimeters . . . . .	19
2.3.2	Measuring Principles for Heat Detection in Calorimeters . . . . .	19
2.3.3	Operating mode of a Calorimeter: Thermodynamic conditions during a measurement . . . . .	21
2.4	Application of Calorimeters in Thermal Analysis: DTA and DSC . . . . .	22
2.4.1	Comparing Calorimeters: The Time Constant . . . . .	23
2.4.2	Calibration of Calorimeters and Reference Substances . . . . .	26
2.5	Methods for Experimental Determination of Heat Capacities . . . . .	27
2.5.1	Resistance Wire . . . . .	27
2.5.2	Flow Calorimetry . . . . .	28
2.5.3	Speed of Sound . . . . .	28
2.5.4	Difference Scanning Calorimetry: Three-Step Method . . . . .	29
2.5.5	Difference Scanning Calorimetry: Two-Step Method . . . . .	30
2.5.6	Difference Scanning Calorimetry: Temperature-Step Method . . . . .	31
2.5.7	Difference Scanning Calorimetry: Pressure-Scan Method . . . . .	32
2.5.8	Difference Scanning Calorimetry: Pressure-Step Method . . . . .	34
2.5.9	Difference Scanning Calorimetry: Temperature Modulation . . . . .	35
<b>3</b>	<b>Experimental Section</b>	<b>38</b>
3.1	DSC . . . . .	38
3.1.1	Aluminium Crucibles . . . . .	39
3.1.2	High-Pressure Steel Crucibles and their Closing under Pressure . . . . .	39
3.2	Transitiometer . . . . .	40
3.2.1	Indication and Regulation . . . . .	43
3.2.2	Measurement Cells . . . . .	45
3.2.3	Optional Sample Containers: The Ampoules . . . . .	47
3.3	Size Exclusion Chromatography SEC . . . . .	49

---

<b>4 Method Evaluation: Determining a Pressure Dependence on Heat Capacities by Calorimetry</b>	<b>51</b>
4.1 Time Constants of Applied Calorimeters . . . . .	51
4.2 Method Processing for Determining Heat Capacities by Calorimetry . . . . .	53
4.2.1 Comparison of Different Methods for Determination of Heat Capacities in the DSC . . . . .	57
4.2.2 Approach: Influence of Pressure on Heat Capacities in High-Pressure Crucibles	60
4.2.3 Comparison of Different Methods for Determination of Heat Capacities in the Transitiometer . . . . .	62
4.2.4 Evaluation of the Three-Step Method in the Transitiometer . . . . .	62
4.2.5 Application of the Temperature-Step Method in the Transitiometer . . . . .	69
4.2.6 Application of the Pressure-Scan Method in the Transitiometer . . . . .	74
4.2.7 Application of the Pressure-Step Method in the Transitiometer . . . . .	78
4.2.8 Conclusions to the Method Evaluation in DSC and Transitiometer . . . . .	79
<b>5 Results: Measurement of Thermo-Physical Properties in the Transitiometer</b>	<b>81</b>
5.1 Pressure Scan: Densities . . . . .	81
5.1.1 Excursus: Calorimetric Signal and Volume-Step During Pressure-Scan Experiments . . . . .	82
5.1.2 Pressure Scan Experiments: Densities with Volume Correction . . . . .	86
5.2 Pressure Scan: Expansion Coefficients . . . . .	92
5.3 Pressure Scan: Heat Capacities . . . . .	102
5.3.1 Important Parameters in the Evaluation Procedure of Heat Capacities from Expansion Coefficients . . . . .	102
5.3.2 Results of Heat Capacities with the Pressure-Scan Method . . . . .	105
5.3.3 Excursus: Comparing the Pressure dependence on Heat Capacities of Polypropylene measured in two different Devices and Laboratories . . . . .	115
5.3.4 Validation of the Pressure-Scan with the Pressure-Step Method . . . . .	118
5.4 Degradation of Polypropylene (and other Polymers) with Temperature and Time .	127
5.4.1 Progression of Molecular Weight with Temperature and Time . . . . .	127
5.4.2 Determination of Impact of Molecular Weight Degradation of Polymer Samples on the Heat Capacity . . . . .	132
5.5 Approach: Fitting of PC-SAFT Parameters to Measured Heat Capacities . . . . .	137
5.6 Application of Experimentally Determined Heat Capacity Correlations in a fictive Tube Reactor Model . . . . .	144
<b>6 Summary</b>	<b>149</b>
<b>7 Outlook and Further Research</b>	<b>152</b>